



Teamkräfte für Ferienfreizeiten gesucht

Betreuerinnen und Betreuer erweitern ihren Horizont / Aufwandsentschädigung

FULDA (ch/jo). Ferienmaßnahmen in allen Schulferien gehören seit vielen Jahren zu den vielfältigen Angeboten von Stadt und Landkreis Fulda im Bereich der Kinder- und Jugendförderung. Für das Jahr 2026 sind erneut verschiedene Freizeiten und Ferienspiele geplant. Das Spektrum reicht von der einwöchigen Kinderfreizeit in der Rhön bis hin zur Jugendfreizeit in Schweden. Für die Betreuung der Freizeiten und Ferienspiele sucht die Stadt Fulda Teamerinnen und Teamer, die die bestehende Gruppe ergänzen.

Die ehrenamtlichen Kräfte werden umfassend und kostenfrei auf ihre Aufgaben als Ferienbetreuerinnen und -

betreuer vorbereitet. Die Ausbildung findet an drei Wochenenden (LINK zu Seminaren) statt und die künftigen Jugendleiterinnen erwerben das nötige Wissen, um die Ferienfreizeit/Ferienspiele eigenverantwortlich zu gestalten und zu betreuen. Hierzu gehört auch die Ausbildung zu Ersthelfenden.

Die grundlegenden Anforderungen an die Teamenden sind: Selbständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Belastbarkeit sowie Kontaktfreude und natürlich Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Die Teamerinnen und Teamer müssen beim Start der Freizeiten volljährig sein. Die meisten Teammitglieder sind Schülerinnen, Auszubildende und Studierende. Das Alter



... oder tief im Schnee: Teamerinnen und Teamer erleben tolle Wochen.

Fotos: Stadt Fulda



Ob in der Sonne auf der Alm ...

liegt zwischen 18 und 30 Jahren.

„Ins kalte Wasser wird niemand geworfen, wir bereiten alle umfassend auf ihre Aufgaben vor“, unterstreicht Katharina Fischer, die verantwortliche Mitarbeiterin in der städtischen Kinder- und Jugendförderung für den Bereich der Ferienmaßnahmen. Bei der Zusammenstellung der Betreuer-teams für die einzelnen Freizeiten wird auf eine gute

Mischung aus erfahrenen und neuen Teammitgliedern geachtet. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen macht sehr viel Freude und bereichert den eigenen Erfahrungsschatz. Wie sehr die jungen Leute das zu schätzen wissen, ist an den vielen „Wiederholungstätern“ zu erkennen: „Denn wer einmal als Teamerin oder Teamer dabei war, kommt häufig in den Folgejahren wieder“, berichtet Katharina Fischer.

Während der Vorbereitungsseminare und Ferienfreizeiten erhalten die Teamenden, die ehrenamtlich für die Stadt Fulda arbeiten, kostenfreie Unterkunft und Vollverpflegung sowie – als zusätzlichen An-

reiz – eine Aufwandsentschädigung von 40 bis 45 Euro pro Tag für ihre Arbeit während der Ferienfreizeiten.

INFOS

Wie werde ich Teamerin oder Teamer?

Nähere Informationen erteilt das Team der Freizeiten des Amtes für Jugend, Familie und Senioren unter Telefon (0661) 102-1962 oder per E-Mail an freizeit@fulda.de www.bildung-freizeit.de

Wettbewerb „Jugend malt“ läuft bis März

FULDA (jo). Der landesweite Wettbewerb „Jugend malt“ ruft alle Kinder und Jugendlichen zwischen 6 und 16 Jahren mit Wohnsitz in Hessen auf, sich zeichnerisch und malerisch mit dem Thema „80 Jahre Hessen“ auseinanderzusetzen.

Noch bis Samstag, 14. März, haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, ihre Arbeiten bei der Wettbewerbsjury einzureichen. Für den Raum Fulda ist die Kinder-Akademie Fulda Partnerin des Landeswettbewerbs. Die Bewertung erfolgt in drei Altersgruppen: 6 bis 8, 9 bis 12 und 13 bis 16 Jahre. In jeder Bewertungsgruppe werden fünf Einzelgewinner (Geldpreise) ermittelt. Hinzu kommen zwei Sonderpreise für Schulklassen.

Die Einsendungen sind zu richten an: Kinder-Akademie Fulda gGmbH; Stichwort: „Jugend malt“, Mehlerstraße 8, 36043 Fulda. Die Prämierung/Ausstellung der Gewinnerbilder soll am 14. Juni im Rahmen des Hessentags in Fulda stattfinden. Im Anschluss werden die Gewinnerbilder noch an einem anderen Ort in Hessen der Öffentlichkeit präsentiert. Weitere Infos unter (0661) 90273-0 oder per Mail an info@kaf.de.

Restkarten für die beiden FKG-Sitzungen

FULDA (ch/jo). In Kooperation mit der Fuldaer Karnevals-Gesellschaft e.V. (FKG) lädt das Seniorenbüro der Stadt Fulda wieder zu zwei Fremdensitzungen für Senioren ein. Zu erleben sind unterhaltsame Nachmittage mit humorvollen Büttenreden und schwungvollen Tanzeinlagen inklusive Einmarsch der amtierenden Prinzessin mit Gefolge. Die Veranstalter freuen sich auf Ihre Teilnahme, ob kostümiert oder nicht. Für beide Seniorensitzungen am Sonntag, 25. Januar, und am Sonntag, 1. Februar, jeweils von 14 bis ca. 17 Uhr im Festsaal der Orangerie (Einlass ab 13 Uhr) gibt es noch einige Restkarten. Karten zum Preis von 8 Euro sind an den bekannten Vorverkaufsstellen (Tourist-Information am Bonifatiusplatz, Heimatliebe-Shop am Steinweg und FZ-Geschäftsstelle in der Frankfurter Straße 8) erhältlich. Weitere Infos zur Veranstaltung gibt unter (0661) 102-1974 oder per Mail an seniorenbuero@fulda.de.

Info-Mail des Seniorenbüros

FULDA (ch/jo). Das Veranstaltungsprogramm des Seniorenbüros der Stadt Fulda erscheint halbjährlich und ist als Broschüre z.B. im Bürgerbüro oder den Stadtteiltreffs erhältlich. Online finden Sie es unter www.fulda.de/stadt-politik/senioren. Dort kann man sich über ein Formular auch für die Info-Mail des Seniorenbüros anmelden. Sie erhalten dann immer ganz unkompliziert alle aktuellen Informationen und bleiben auf dem Laufenden.

VHS-HIGHLIGHTS ANFANG FEBRUAR

Die Volkshochschule der Stadt Fulda präsentiert wieder eine Reihe von spannenden Veranstaltungen. Anmeldung, Infos und weitere Kursangebote unter **Telefon (0661) 102-1477** oder auf der Homepage unter www.vhsfulda.de. Anmeldung: bis jeweils fünf Werktage im Voraus!

Fit in Mathematik: Kurs für FOS-Schülerinnen/-Schüler (alle Fachrichtungen)

Im Kurs werden die prüfungsrelevanten Themenfeldern aus Algebra, Analysis und Stochastik aufgefrischt und mit zahlreichen Übungen gefestigt. Leitung: Irina Keller

Kursstart: Mittwoch, 4. Februar, 16 bis 17.30 Uhr
Ort: vhs-Haus, Kanzlerpalais, Kursraum 107
Gebühr: 32 Euro, 8 Termine

Prompting – Die Kunst der KI-Kommunikation

Möchten Sie das gesamte Potenzial von KI-Systemen nutzen und lernen, wie Sie präzise und überzeugende Anweisungen (Prompts) erstellen? Dieser Kompaktkurs ist perfekt für alle, die ohne Vorwissen die wichtige Fähigkeit des Promptings erlernen möchten, um KI-Tools optimal zu nutzen. Leitung: Torsten Jaunich
Termine: Dienstag, 3. Februar, und Dienstag, 10. Februar (jeweils 19 bis 21.15 Uhr)
Ort: Kanzlerpalais, Raum 209/EDV
Gebühr: 25,20 Euro



Porträt zeichnen – für Anfänger/-innen
Spielerisch werden wir uns mit Spaß und Experimentierfreude den Tücken der Ähnlichkeit nähern. Denn hierzu braucht es viel Übung und das genaue Hinschauen – wer zeichnet, sieht mehr! In diesem Kurs geht es weniger um eine künstlerische/malerisch-technische Umsetzung, sondern hier stehen Proportionen und Ähnlichkeit im Vordergrund. Der Bleistift eignet sich hierfür am besten. Leitung: Martina Theisen

Kursstart: Donnerstag, 5. Februar, 10 bis 12.15 Uhr
Ort: Kanzlerpalais, Raum 014
Gebühr: 69,60 Euro, 8 Termine

Die DDR 1949–1990. Mehr als eine Fußnote in der deutschen Geschichte?

Auf dem Gebiet der Sowjetischen Besatzungszone wurde im Oktober 1949 ein zweiter deutscher Staat, mit fünf Ländern, gegründet, mit dem Anspruch, antifaschistisch, deutsch, friedlich, demokratisch und gerecht zu sein. Im Oktober 1990 schlossen sich die seinerzeit wiedergegründeten Länder der Bundesrepublik an und beendeten damit die Exis-

tenz der DDR. In der Gegenwart zeigen sich „Ostalgie“ und Unwissenheit über diese 40 Jahre eines Teils Deutschlands. Neben der Darstellung der Vorgeschichte und der Geschichte soll in dem Kurs auch auf die Vereinigung und ihre Probleme bis in die heutige Zeit eingegangen werden. Vielleicht lassen sich auch eigene Erfahrungen in den Kurs einbringen. Leitung: Dr. Udo Engbring-Romang

Kursstart: Mittwoch, 4. Februar, 19.15 bis 20.45 Uhr
Ort: Kanzlerpalais, Raum 208
Gebühr: 69,60 Euro, 12 Termine



Ein ehemaliger Grenzpfahl bei Point Alpha erinnert noch an die DDR. Der vhs-Kurs will u.a. „Ostalgie“ und DDR-Erinnerungskultur auf den Grund gehen. Foto: Point Alpha Stiftung

Literaturland Hessen – Literatur erfahren

Der Kurs unternimmt einen Erkundungsgang quer durchs literaturreiche Hessenland. Neben der klassischen Lesereise zwischen zwei Buchdeckeln gibt es drei Fahrten zu literarischen Schauplätzen bzw. Lebensräumen der Schreibenden oder ihrer Hauptfiguren. Die Exkursionen stehen auch Interessierten offen, die nicht am Kurs teilnehmen. Leitung: Jutta Sporer

Kursstart: Mittwoch, 4. Februar, 9 bis 10.30 Uhr
Ort: Kanzlerpalais, Raum 110
Geb.: 46,40 Euro, 7 Termine

PC-Grundlagen für Computer-Neulinge – Grundkurs

In diesem Kurs erhalten Sie einen Überblick über den Aufbau des Computers und über das Betriebssystem MS WINDOWS 10. Sie lernen den Umgang mit Maus und Tastatur, erstellen word-Dokumente und legen Ordner sowie eine Ordnerstruktur an. Ein Einstieg in das Internet inklusive Suchmaschinen gehört ebenfalls zum Inhalt des Kurses. Leitung: Harald Bassauer

Kursstart: Mittwoch, 4. Februar, 9.30 bis 11.45 Uhr
Ort: Kanzlerpalais, Raum 209/EDV
Gebühr: 36 Euro, 6 Termine

Ihr Smartphone – Schritt für Schritt für Einsteiger/innen

Grundlagen für Smartphones mit Android-Betriebssystem: Telefonieren und Surfen mit dem Smartphone; Verwaltung von E-Mails, Kontakten, Kalendern; Verwendung von verschiedenen Apps u.v.m. Leitung: Irina Keller

Kursstart: Donnerstag, 5. Februar, 10.30 bis 12 Uhr
Ort: Kanzlerpalais, Raum 209/EDV
Gebühr: 32 Euro, 8 Termine

Sprachkurse – von Arabisch bis Portugiesisch

Informieren Sie sich unter www.vhsfulda.de über das vielfältige Sprachkursangebot der vhs. Anfang Februar beginnen unter anderem Kurse in Spanisch, Englisch, Italienisch, Portugiesisch, Arabisch